

Zur ZAW-Sitzung am 18.12.12:

Beschluss zum Abwasserentsorgungsvertrag mit der Fleischwerk Weißenfels GmbH.

Vor Beschluss der Tagesordnung hatte Clemens Wanzke versucht, die Mitglieder davon zu überzeugen, dass TOP 9 „Vertrag Fleischwerk“ öffentlich behandelt werden soll (in der Tagesordnung als nichtöffentlich eingestuft). Dies traf zunächst auf allgemeine Zustimmung. Die Rechtsanwältin des ZAW wies dann aber darauf hin, dass eine Unterlage vom Fleischwerk als Betriebsgeheimnis eingestuft wurde und dies somit nichtöffentlich behandelt werden muss. Dem folgte dann die Mehrheit noch vor Beginn der Versammlung. Wanzke blieb bei seiner Auffassung und stellte den Antrag zur Verlagerung in den öffentlichen Teil, dieser wurde abgelehnt.

Aus der dann folgenden nichtöffentlichen Behandlung wies er auf viele Ungereimtheiten und Risiken, aber auch auf Unklarheiten und Bevorteilungen hin und forderte eine ausführliche Diskussion über den erstmals vorgelegten Vertrag, zumal alle Mitglieder des ZAW im Falle einer Abstimmung einheitlich abstimmen müssen. Dem folgte man nicht. Wanzke blieb konsequent bei seiner Ablehnung eines solchen Vertrages.

Ab **diesem** Zeitpunkt stellte man seine Befangenheit fest und bestand auf sein Mitwirkungsverbot. Ausschlaggebend für die Entscheidung der anderen Mitglieder waren Äußerungen der Rechtsanwältin, dass der Vertragsabschluss unmittelbare Auswirkung auf die Genehmigung zur Erweiterung der Kläranlage, auf die BImSchG- Genehmigung zur Erhöhung der Schlachtkapazität des Fleischwerkes und auf die BImSchG- Genehmigung zur Vorklärung des Fleischwerkes hat.

Sehr geehrter Herr Arps,
zum neuen Jahr wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie Gesundheit und Kraft . Ihre Weißenfelder Seiten sind seit Jahren bei mir regelmäßige Informationsquelle und auch Orientierungspunkte dafür, dass man sich nicht alles gefallen lassen darf und Rückgrat behält. Auch am heutigen Tag werde ich es versuchen, an der Montagsdemo teilzunehmen. Das Neujahrsgebet und Ihr Kommentar sprechen mir voll aus dem Herzen. Ich wünsche Ihnen und uns Erfolg dabei, dass es in Weißenfels endlich im Interesse der Bürger weiter geht.
Mit freundlichen Grüßen